

Target-Sprint-Weltcup in Italien – Generalprobe für die Heim-WM

Einen starken Auftritt legten die BSSB-Target-Sprinter beim Grand Prix hin: Drei Gold-, zwei Silber- und eine Bronzemedaille brachten die BSSB-Schützen aus Auer in Südtirol mit in die Heimat.

Viele Fahrtkilometer und einige Stadionrunden später wissen die deutschen Target-Sprinter, wo sie aktuell im internationalen Vergleich stehen. Beim Weltcup Target Sprint in Auer (18. bis 20. Mai) haben die Athleten ihren Weg zur Heim-WM in Dingolfing (20. und 21. Juli) fortgesetzt. Mit einem Aufgebot von zwölf Startern konnten die DSB-Athleten den sehr gut aufgestellten Italienern das Leben schwer machen. Aus bayerischer Sicht waren die Bayernkadermitglieder *Christoph Larasser* (Herren I), *Eva Cruchten* (Juniorinnen) sowie *Lukas Bürki* und *Christoph Limmer* (Junioren) nominiert und starteten in

Zehntelsekunden in der Addition der beiden Läufe dem Italiener *Marco Ammirati* geschlagen geben. Dritter wurde mit dem Thüringer *Paul Pfau* ebenfalls ein DSB-Athlet.

Die Juniorinnen gingen im Einzelwettbewerb leer aus. Die guten läuferischen Leistungen wurden durch Fehler am Schießstand nicht belohnt. *Alena Weinmann* (Württemberg) belegte den undankbaren vierten Platz, *Eva Cruchten* wurde Fünfte, *Vlada Rudych* (Württemberg) kam auf den achten Rang. In den beiden Läufen der Frauen wurde sehr hart gekämpft, und auch hier entschied sich der Wettbewerb

am Schießstand. *Jana Landwehr* (Westfalen) konnte sich den Bronzerang vor *Kerstin Schmidt* (Oberpfälzer Schützenbund) sichern. Gold und Silber gingen nach Italien.



der Südtiroler Target-Sprint-Arena. Auch der Sommerbiathlon-Referent des BSSB, *Norbert Vogel*, war mitgereist, da er vom Veranstalter als Schießstand-Chef eingeladen worden war.

Die italienischen Gastgeber präsentierten sich beim Heim-Weltcup vor einer wunderschönen Kulisse und bei herrlichem Pfingstwetter in hervorragenden Form, zu dem erlaubten sich die deutschen Sprinter so manche Schwäche am Schießstand. Dies traf jedoch nicht auf die Junioren zu: *Lukas Bürki*, *Benjamin Guggenmos* (Württemberg) und *Christoph Limmer* präsentierten sich – wie schon in den vorherigen Wettkämpfen – in überragender Form und ließen damit der Konkurrenz im Einzelrennen wenig Chancen. So gab es am Ende ein perfektes deutsches Podest.

Bei den Männern konnte der Eschbaumer *Christoph Larasser* den Silberrang erreichen und musste sich nur knapp mit zwei

Der Sonntag stand im Zeichen der Single Mixed-Wettkämpfe, die wie die Einzelwettbewerbe in zwei Wertungsläufen stattfanden. Die deutschen Junioren-Teams präsentierten sich erneut mit starken Leistungen und ließen dem restlichen Feld keine Chance. Am Ende siegten *Alena Weinmann* und *Lukas Bürki* mit gut einer Sekunde Vorsprung vor dem rein-bayerischen Duo *Eva Cruchten* und *Christoph Limmer*. *Vlada Rudych* und *Benjamin Guggenmos* hatten am Schießstand im ersten Lauf erneut etwas Probleme, steigerten sich aber im zweiten Lauf enorm und komplettierten das zweite schwarz-rot-goldene Podest des Wochenendes.

Bei den Erwachsenen setzten sich *Kerstin Schmidt* und *Christoph Larasser* mit zwei starken Läufen vor den Italienern auf Rang 2 und 3. Das zweite Team des Deutschen Schützenbundes, *Jana Landwehr* und *Paul Pfau*, wurden Vierter.

Die Erkenntnis aus dem Weltcup in Auer fasst *Sylvia Torba* als Disziplinverantwortliche zusammen: „Man kann feststellen, dass die leistungsstarken Felder zusammenrücken, und die kleinsten Fehler bestraft werden. Das lässt auf sehr spannende Rennen bei der Weltmeisterschaft hoffen.“ Mit Blick auf die Ergebnisse der bayerischen Starter darf auf eine erfolgreiche Heim-Weltmeisterschaft gehofft werden. Bevor es aber in Dingolfing um die Medaillen gehen wird, steht für die Target-Sprinter noch der Weltcup im schweizerischen Hombrechtikon bei Zürich (28. bis 30. Juni) auf dem Programm.

DSB-Pressel/Lukas Bürki
Fotos: DSB/Julius Hoffmann

Foto links: die im Single-Mixed-Team dominierenden Junioren-Teams des DSB.

Foto unten: Lukas Bürki (li.) und Christoph Limmer (re.) liefern sich ein spannendes Rennen auf der Schlussrunde.



Die Ergebnisse der bayerischen Starter in Auer:

Einzel

1. Platz Lukas Bürki (Haibach, Junioren)
2. Platz Christoph Larasser (Eschbaum, Herren)
3. Platz Christoph Limmer (Peising, Junioren)
5. Platz Eva Cruchten (Renholding, Juniorinnen)

Single Mixed Team Erwachsene

1. Platz Christoph Larasser und Kerstin Schmidt (Oberpfälzer Schützenbund)

Single Mixed Team Junioren

1. Platz Lukas Bürki und Alena Weinmann (Württemberg)
2. Platz Christoph Limmer und Eva Cruchten